

## Grossherzogtum Oldenburg.

Staatsschuld Anfang 1917: M. 112415616 (meistens Eisenbahn-Schulden). — Budget für 1917: Centrakasse: Einnahmen M. 946000, Ausgaben M. 946000.

Landesteile: Voranschläge für 1917: Landeskasse des Herzogtums Oldenburg: Einnahmen M. 16955000, Ausgaben M. 16951000; Eisenbahn-Betriebskasse des Herzogtums: Einnahmen M. 26200000, Ausgaben M. 26200000 (in der Ausgabe sind M. 600000, an die Landeskasse und den Eisenbahnbau-F. abzuführende Betriebsüberschüsse enthalten); Eisenbahnbau-F. des Herzogtums: Einnahmen M. 5500000 (in den Einnahmen M. 4700000 aus Anleihe); Ausgaben M. 5500000; Staatsgutskapitalienkasse des Herzogtums: Einnahmen M. 218500, Ausgaben M. 253950; Landeskultur-F. des Herzogtums: Einnahmen M. 1145400 (darunter M. 750000 aus Anleihe), Ausgaben M. 1075750; Landeskasse des Fürstentums Lübeck: Einnahmen M. 1107000, Ausgaben M. 1207000; Landeskasse des Fürstentums Birkenfeld: Einnahmen M. 1228000, Ausgaben M. 1210300. Betriebs-F. der Centrakasse des Grossherzogtums M. 300000, der Landeskasse des Herzogtums Oldenburg M. 600000, der Landeskasse des Fürstentums Lübeck M. 150000, der Landeskasse des Fürstentums Birkenfeld M. 250000.

Anleihen des Herzogtums (die Fürstentümer haben nur geringe Schulden):

**3<sup>1</sup>/<sub>2</sub>% konsol. Anleihe von 1873.** Lit. A. M. 14465300 in Stücken à M. 2000, 1000, 500, 300, 100. Zs.: Ganzjährig 31./12. Tilg.: Die Reg. ist berechtigt, die Anleihe sowohl in ihrem Gesamtbetrage wie in Teilbeträgen mit einer Frist von mind. 3 Mon. zur Rückzahlung zum Nennwerte zu kündigen. Zahlst.: Oldenburg: Oldenb. Landesbank, Oldenb. Spar- u. Leihbank, Berlin u. Frankf. a. M.: Dresdner Bank.

**3<sup>1</sup>/<sub>2</sub>% konsol. Anleihe von 1891/93.** Lit. B. M. 4500000 in Stücken à M. 2000, 1000, 500, 300, 100. Zs. u. Tilg. wie zu Lit. A. Zahlst.: Oldenburg: Oldenb. Landesbank, Oldenb. Spar- u. Leihbank; Frankf. a. M.: Dresdner Bank, Berlin: Deutsche Bank.

**3<sup>1</sup>/<sub>2</sub>% konsol. Anleihe von 1894.** Lit. C. M. 4500000 in Stücken wie zu Lit. B. Zs.; Ganzjährig 1./7. Tilg. wie zu Lit. A. Zahlst. wie zu Lit. B.

**3% konsol. Anleihe von 1896.** Lit. D. M. 4000000 in Stücken à M. 2000, 1000, 500, 300, 100. Zs.: Ganzjährig 1./7. Tilg.: Die Reg. ist berechtigt, die Anleihe sowohl in ihrem Gesamtbetrage wie in Teilbeträgen mit einer Frist von mind. 3 Mon. zur Rückzahlung zum Nennwerte zu kündigen. Zahlst.: Oldenburg: Landesbank, Oldenb. Spar- u. Leihbank; Berlin: Deutsche Bank, C. Schlesinger-Trier & Co.; Frankf. a. M.: Dresdner Bank. Die Anleihe wurde in Berlin eingeführt 22./8. 1901 zu 89%. Kurs in Berlin Ende 1901—1916: 88.50, 88.80, 89, 87.50, 85.80, 85, 80.25, 82.80, 81.50, 80.75, 78.50, 75, 73, —\*, —, 63%.

**3<sup>1</sup>/<sub>2</sub>% konsol. Anleihe von 1898.** Lit. E. M. 6000000 in Stücken wie zu Lit. B. Zs.: 1./4. u. 1./10. Tilg. wie oben. Zahlst. wie zu Lit. B.

**3<sup>1</sup>/<sub>2</sub>% konsol. Anleihe von 1901.** Lit. F. M. 1952100 in Stücken wie zu Lit. B. Zs.: 1./4., 1./10. Tilg. wie oben. Zahlst.: Oldenburg: Oldenb. Landesbank, Spar- u. Leihbank; Frankfurt a. M.: Dresdner Bank. Aufgelegt in Oldenburg 24./7. 1901 zu 97.25%.

**3<sup>1</sup>/<sub>2</sub>% konsol. Anleihe von 1904.** Lit. G. M. 3500000 in Stücken à M. 5000, 2000, 1000, 500, 300, 100. Zs.: 1./1., 1./7. Tilg. wie oben. Zahlst.: Oldenburg: Oldenb. Landesbank, Deutsche Nationalbank; Berlin: Preuss. Central-Genoss.-Kasse; München: Bayer. Handelsbank; Bremen: Deutsche Nationalbank; Hannover: A. Spiegelberg. Aufgelegt in Berlin 2./5. 1904 M. 2500000 zu 100.40%. Kurs in Berlin Ende 1904—1916: 100.40, 98.30, 96.25, 92.30, 94, 92, 91, 88.75, 87, 84, —, —, 73%.

**4% konsol. Anleihe von 1909.** Lit. H. M. 16000000 in Stücken à M. 100, 500, 1000, 2000, 5000. Zs.: 1./3., 1./9. Tilg.: Die Staatsregierung ist berechtigt, die Anleihe sowohl in ihrem Gesamtbetrage wie in ihren einzelnen Teilen u. in Teilbeträgen davon zur Einlösung gegen Barbezahlung des Nennwertes der Schuldverschreib. mit einer Frist von mind. 3 Monaten zu kündigen; sie hat aber auf dieses Recht für einen Zeitraum von 10 Jahren verzichtet, dergestalt, dass diese Kündig. erstmals auf den 1./3. 1919 ausgeübt werden kann. Zahlst.: Oldenburg: Deutsche Nationalbank, Oldenburg. Landesbank, Oldenburg. Spar- u. Leihbank; Berlin: Bank f. Handel u. Ind., Commerz- u. Disconto-Bank, Delbrück Schickler & Co., Deutsche Bank, Disconto-Ges., Dresdner Bank, Nationalbank für Deutschland; Bremen: Bremer Bank Fil. der Dresdner Bank, Deutsche Bank, Deutsche Nationalbank; Köln: A. Schaaffh. Bankverein; Hamburg: Bank f. Handel u. Ind., Deutsche Bank, Dresdner Bank, M. M. Warburg & Co. Aufgelegt in Berlin, Bremen, Hamburg, Oldenburg 22./2. 1909 M. 16000000 zu 101.75%. Kurs Ende 1909—1916: In Berlin: 101, 100.70, 100.25, 99.40, 95.25, 95.50\*, —, 86% — In Hamburg: 101, 101, 100, 98.25, 94.25, 97.30\*, —, 86%.

**4% konsol. Anleihe von 1912.** Lit. I. M. 10000000 in Stücken à M. 100, 500, 1000, 2000, 5000. Zs.: 1./4., 1./10. Tilg.: Die Staatsregierung ist berechtigt, die Anleihe sowohl in ihrem Gesamtbetrage wie in ihren einzelnen Teilen u. in Teilbeträgen davon zur Einlösung gegen Barbezahlung des Nennwertes der Schuldverschreibung mit einer Frist von mind. 3 Monaten zu kündigen; sie hat aber auf dieses Recht für einen Zeitraum von 10 Jahren verzichtet, dergestalt, dass diese Kündig. erstmals auf den 1./4. 1922 ausgeübt werden kann. Zahlst.: Oldenburg: C. & G. Ballin, Deutsche Nationalbank, W. Fortmann & Söhne, Oldenburg. Landesbank, Oldenburg. Spar- u. Leih-Bank; Berlin: Bank f. Handel u. Ind., Delbrück Schickler & Co., Deutsche Bank, Disconto-Ges., Dresdner Bank, Nationalbank für Deutschland; Bremen: Bremer Bank Fil. der Dresdner Bank, Deutsche Bank, Deutsche Nationalbank; Köln: A. Schaaffh. Bankverein; Hamburg: Bank f. Handel u. Ind., Deutsche Bank, Dresdner Bank, M. M. Warburg & Co. Aufgelegt in Berlin, Bremen, Hamburg, Oldenburg 25./4. 1912 M. 10000000 zu 100%. Kurs Ende 1912—1916: In Berlin: 99.90, 96, 96\*, —, 86% — In Hamburg: 98.25, 96, 37.30\*, —, 86%.

**3% Prämien-Anleihe von 1871.** Th. 4800000 = M. 14400000 in 120000 Losen, à Th. 40 = M. 120, davon noch unverlost Ende 1916: 50794 Lose. Zs.: Ganzjährig am 1./2.